

12. Januar 2024

## Rheinfähre Fritz Middelanis weiterhin außer Betrieb

**Köln / Leverkusen. Nach dem Ausfall der Steuerungseinheit auf der Rheinfähre Fritz Middelanis am 5. Dezember 2023 hat die „Rheinfähre Köln-Langel / Hitdorf GmbH“ als Betreibergesellschaft die Fähre außer Dienst gestellt. Das gilt auch für die Zeit der Sperrung der A1-Autobahnbrücke bei Leverkusen zwischen dem 19. Januar und 4. Februar 2024.**

„Um die Ursachen für die Havarie zu klären, sind drei Gutachten bezüglich Hydraulik, elektrischer Steuerung und Bordelektronik notwendig, die von unterschiedlichen Experten angefertigt werden. Leider ist ein Gutachter erkrankt, sodass es hier zu einer Verzögerung kommt“, sagt Norbert Di Raimondo, Geschäftsführer der Rheinfähre Köln-Langel / Hitdorf GmbH.

Er erklärt weiter: „So lange diese Analysen nicht komplett vorliegen, ist ein Betrieb nicht möglich, da wir das System als Ganzes betrachten müssen. Es ist auch keine Alternative, auf eine Beschleunigung des Prozesses zu drängen. Die Sicherheit von Passagieren und Personal muss gewährleistet sein. Ein weiterer Zwischenfall wie im Dezember wäre nicht zu verantworten.“

### **Kontakt:**

Christian Lorenz, HGK-Pressesprecher  
Tel. +49 221 390 11 90 | Mob. +49 178 839 03 20 | [lorenz@hgk.de](mailto:lorenz@hgk.de)

### **Zur Rheinfähre:**

Die Auto- und Personenfähre „Fritz Middelanis“ verkehrt bei Rheinkilometer 705,3 zwischen Köln-Langel und Leverkusen-Hitdorf. Sie befördert Menschen, Fahrräder, Motorräder, Pkw und Lieferwagen sowie Lkw, Busse und Landmaschinen bis zu einem Gewicht von 32 Tonnen über den Rhein. Die Fähre verkehrt an 362 Tagen im Jahr. Die Zufahrt erfolgt linksrheinisch über die Straße „Hitdorfer Fährweg“, rechtsrheinisch über die „Fährstraße“ (L43). Betrieben wird die Fähre von der „Rheinfähre Köln-Langel/Hitdorf GmbH“, an der die HGK AG und die Stadt Leverkusen zu gleichen Teilen beteiligt sind. Durchgeführt wird der Betrieb durch die HGK. Fährkunden können sich vor Fahrtantritt auf der Startseite der Website [www.hgk.de](http://www.hgk.de) anhand einer symbolischen Ampel informieren, ob die Fähre aktuell in Betrieb ist.